

Der Rendsburger Fuhrmann heisst: Simon Wieck, kömmt alle Freytage an, und geht Sonnabends um 11 Uhr wieder ab. Er nimmt Güter und Passagiere mit nach Itzehoe und Rendsburg, und kehrt auf dem grossen Neumarkt, im weissen Ross, bey Jagemann, ein.

Der zweyete Rendsburger Fuhrmann heisst: Marx Stave, kömmt alle Dienstage an, und geht den andern Tag am Mitnewochen des Morgens wieder ab. Er kehrt in der Steinstrasse No. 9, Jac. 6, in der Stadt Berlin und Leipzig bey Hrn. F. N. Brubns ein. Man könn Bestellungen zur Beförderung der Güter daseibst und bey dem Litzenbruder Johannes Haller, Schweinemarkt No. 64, machen.

Die Uetersener Fuhrleute heissen: Joachim Gehreck und Heinrich Gehreck, der erstere kömmt alle Montag an, und geht denselben Tag, um 3 Uhr, wieder ab; der letzte kömmt alle Dienstag und Freytag an, und geht denselben Tag wieder ab. Sie kehren auf dem gr. Neumarkt im weissen Ross ein. Die Güter werden durch Philip Meyer befördert.

Verzeichniss der hiesigen Litzenbrüder.

Die Holsteinischen Litzenbrüder, namentlich auf Kiel, Rendsburg, Schleswig, Flensburg, Lütjenburg, Ploen u. s. w. wie auch durch ganz Jütland, heissen: Marx Fürstenwerth, wohnhaft Schweinemarkt No. 6; Chr. Ernst Asmus, altst. Neustrasse No. 10; Joh. Ludw. Kühn, Steinstrasse No. 97, und J. M. F. Brandt, Steinstrasse No. 1, J. 6, im Churfürst von Brandenburg, allwo sie ihre tägliche Zusammenkunft halten.

Die Lübschen Litzenbrüder halten täglich ihre Zusammenkunft in der Breitenstrasse, bey dem Weinhändler, Hrn. Balle. Sie heissen: 1) Hans Jacob Blanck, Pferdemarkt No. 37. 2) Jacob With, Drewes, Spitalerstrasse No. 66 P. 6. 3) Gaspar Dahiel Hammann, Pferdemarkt No. 50. 4) Gerdt, Spitalerstrasse No. 56 P. 7. 5) Jacob Anton Oelreich, Breitenstrasse No. 15. 6) Joh. Friedr. Christoph Oehrens, Raboisen No. 100 J. 1.

Die Pommerschen Litzenbrüder heissen: Kühn, Steinstrasse No. 97 J. 6; Schuldt, Steinstrasse No. 100 und Brubns, Steinstrasse No. 9 J. 6. Sie übernehmen unter der Firma Kühn et Comp. Frachtgüter nach ganz Deutschland, namentlich und besonders nach Berlin, Frankfurt a. d. Oder, Breslau, Königsberg, Hannover, Braunschweig, Leipzig, Dresden, Prag, Wien, Cassel, Frankfurt am Mayn etc. Nach welchen Hauptplätzen bey ihnen fast täglich Gelegenheit ist. Ihr Comptoir ist in der Steinstrasse No. 97 J. 6.

Der Lübecker u. Pommersche Litzenbruder heisst: Christian Jacob Finberg, Springeltwiete. Er nimmt Güter an nach Lübeck, ganz Mecklenburg, Pommern, Berlin, Stettin, Danzig, Leipzig etc. wie auch im Winter nach Lüneburg.

Joachim Möhrmann, gr. Neumarkt No. 107, nimmt Güter nach Lütjenburg, Kiel, Schleswig, Flensburg, Haderleben und Jütland etc. an, er ist täglich auf dem gr. Neumarkt bey Jagemann; im weissen Ross, anzutreffen.

Verzeichniss der Schiffsgelegenheiten nach den hier umher liegenden Orten.

Die Bergedorfer Schiffer kommen fast täglich an, und gehen auch täglich dahin wieder ab. Sie kehren auf dem Hopfenmarkt unter No. 59 N. 4, ein.

Die Expedition des Berliner Dampf-Schiffes ist im neuen Wandrahm No. 97, unbestimmt.

Bleekeder, Lauenburger u. Lübecker Schiffer kehren am Winserbaum, bey Kesselhut, in No. 115, in der gelben Henne ein. Sie kommen täglich an und gehen auch täglich ab. Es werden dahin Kaufmannsgüter bey gedacatem Kesselhut angenommen und expedirt.

Die Boitzenburger Schiffer kommen wöchentlich an, gehen aber zu unbestimmten Zeiten wieder ab. Sie kehren auf dem Kehrrieder, im Keller unter No. 29 C. 3 ein.